



Sie arbeiten im Bereich Adoption oder mit Pflegefamilien

Das ist **Martha**. Sie arbeitet als Beiständin und Vormundin und kümmert sich beruflich unter anderem um Pflegeverhältnisse und Adoptionen.

Arbeiten Sie auch mit Kindern, die in Pflegefamilien leben oder adoptiert wurden? Dann kann PACH Sie in Ihren Fragen und Anliegen unterstützen.

- Kinder, die zur **Adoption** freigegeben werden, gibt es selten. Die **rechtlichen** und **administrativen Aufgaben** sind **komplex**. Die Mitarbeiterinnen von PACH **begleiten und coachen** Sie durch den gesamten Prozess und unterstützen Sie auch beim Finden einer Übergangslösung für das Kind.
- Bei **Pflegeverhältnissen** kann PACH Sie in rechtlichen Fragestellungen ebenso unterstützen wie auch bei Eignungsabklärungen oder bei Anliegen rund um die Bewilligungsvoraussetzungen, Leaving Care oder die Aufsicht.
- PACH organisiert regelmässig **Tagungen, Fachaustausch-Treffen** und **massgeschneiderte Weiterbildungen**.
- Behörden und Sozialdienste können PACH als **unabhängiges Kompetenzzentrum** für Fallbesprechungen und andere Aufträge anfragen.
- PACH betreibt **eigene Forschung** und publiziert regelmässig interessante Forschungsergebnisse für Fachpersonen.
- Die **Erstberatung** ist **kostenlos**.



Abonnieren Sie die Zeitschrift «**NETZ**» von PACH. Dort erfahren Sie das Neueste und finden Portraits, Reportagen und Berichte zu Pflege- und Adoptivkindern. Sie finden PACH auch auf LinkedIn, Facebook und YouTube.



Für Pflege- und Adoptiveltern

- Beratung (telefonisch, persönlich oder per E-Mail)
- Coaching (z. B. Supervision) für Pflegeeltern
- Gezielte Unterstützung für Pflegeeltern mit jugendlichen Pflegekindern
- Begleitete Pflegeelterngruppen
- Rechtsberatung
- PACH-Jahrestagung zu aktuellen Themen aus Praxis und Forschung

Für potenzielle und künftige Pflege- und Adoptiveltern

- Informationsveranstaltungen und Vorbereitungsseminare
- Beratung
- Eignungsabklärung von potenziellen Adoptiveltern
- Bereitstellen der Personen mit Eignungsbescheinigung in einem Pool
- Begleitung von Inlandsadoptionen in der Deutschschweiz



Für Forschung und Politik

- Wissenschaftliche Arbeit und Forschungsprojekte zu Adoptiv- und Pflegekindern (Ziel: mehr und besseres Wissen zu unseren Themen als Fundament für die Praxis)
- Lobbying mit gezielter Einflussnahme auf politische Prozesse (z. B. Wiedergutmachungsinitiative), Beteiligung an Vernehmlassungen

PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz



Für Medien und die breite Öffentlichkeit

- Kompetenzzentrum bei allen Fragen rund um Pflege- und Adoptivkinder
- Mit Informationen und Geschichten Tabus abbauen und für das Thema sensibilisieren



Für Pflege- und Adoptivkinder

- Veranstaltungen (z. B. Biografiewerkstatt)
- Gezielte Unterstützung für jugendliche Pflegekinder, z. B. durch webbasiertes Tool
- Niederschwellige Beratung zu individuellen Themen
- Beratung bei der Herkunftssuche (für Adoptivkinder ab 18 Jahren)
- Koordination mit einer Übergangspflegefamilie im Fall einer Adoption

Für von Samenspende Betroffene

- Individuelle Beratung von Kindern, Spendern und Eltern (telefonisch, persönlich oder per E-Mail)
- Unterstützung bei der Herkunftssuche (ab 18 Jahren)



Für Fachpersonen und Behörden

- Beratung (z. B. Coaching, Rechtsberatung)
- Eignungsabklärung von potenziellen Adoptiveltern im Auftrag der Behörden
- Fachseminare/Weiterbildungen
- Organisierter Austausch unter Fachleuten
- Vernetzung/Zusammenarbeit
- PACH-Jahrestagung zu aktuellen Themen aus Praxis und Forschung

Für werdende Mütter / leibliche Eltern und Geschwister

- Beratung von leiblichen Eltern / werdenden Müttern, die erwägen, ihr Kind zur Adoption freizugeben (Beratung telefonisch, persönlich oder per E-Mail)
- Beratung von Eltern, deren Kind in Pflege ist (z. B. Rechtsberatung)
- Beratung von Eltern auf der Suche nach ihrem Kind, das sie zur Adoption freigegeben haben
- Beratung von Personen auf der Suche nach ihren heute erwachsenen Geschwistern, die zur Adoption freigegeben worden sind

